

# W o c h e n b l a t t

für

Pulsnik, Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

## A m t s b l a t t

der Königlichen Gerichtsbehörden und der städtischen Behörden zu Pulsnik und Königsbrück.

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Dieses Blatt erscheint Mittwochs und Sonnabends und ist durch alle Postanstalten zu beziehen. Abonnementspreis: Vierteljährlich 10 Ngr. Inserate, welche in Königsbrück bei Herrn Kaufmann Moriz Eschersich angenommen werden, sind in Pulsnik bis Montags und Donnerstags Abend einzusenden. Inserate werden nur bis Dienstags und Freitags früh 8 Uhr in Pulsnik angenommen und mit 8 Pf. für die gespaltene Corpus-Zeile berechnet.

No. 30.

Mittwoch, den 13. April

1870.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Das für die Stadt Pulsnik mit Einschluß des Rittergutes auf das Jahr 1870 aufgestellte **Gewerbe- und Personalsteuercataster** ist in der Stadtsteuer-Einnahme zur Einsicht aus.

Etwaige **Reclamationen** gegen die darin enthaltenen Ansätze sind binnen 3 Wochen vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, der königlichen Bezirkssteuereinnahme zu **Ramenz** schriftlich einzureichen, wogegen später eingehende Reclamationen keine Berücksichtigung finden.

Pulsnik, den 9. April 1870.

Der Stadtrath.

Loze, Bürgermstr.

Bthz.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Das der von hier gebürtigen Emma Aurora Lappchen vom unterzeichneten Stadtrathe unterm 27. Mai 1864 ausgestellte, unter Nr. 523 in dem betreffenden Journale eingetragene Dienstbuch ist, wie von derselben glaubhaft anher angezeigt worden, bei dem am 14. September vorigen Jahres stattgefundenen Brande verloren gegangen.

Genannter Lappchen ist am untengesetzten Tage ein neues Dienstbuch ausgestellt worden und wird solches zur Verhütung von Mißbrauch hier zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Pulsnik, den 9. April 1870.

Der Stadtrath.

Loze, Bürgermeister.

Bthz.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Es ist bei unterzeichnetem Stadtrath der Verlust eines Sparkasseneinlagebuches der Sparkasse zu Königsbrück, welches auf die Nr. 2512 und im Namen **Amalie Schäfer** ausgestellt, angezeigt worden.

Nach § 13 hiesiger Sparkassenordnung wird dieser Verlust hiermit öffentlich bekannt gemacht und der etwaige Inhaber des abhanden gekommenen Buches hierdurch aufgefordert, wenn er Ansprüche an dieses zu haben glaubt, sich damit bei deren Verlust binnen hier und drei Monaten längstens noch vor Ablauf

des 21. Juli dieses Jahres

dem unterzeichneten Stadtrath zu melden.

Königsbrück, am 10. April 1870.

Der Stadtrath.

Kiemer.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Sonnabend, den 16. dieses Monats, Nachmittags 4 Uhr,

die beiden, bei den Scheunen an der Camenzer Straße gestandenen, jetzt gefällten, 1 Elle starken zu Klöber geschnittenen Binden gegen sofortige Abnahme an den Meistbietenden an Ort und Stelle versteigert werden, was hierdurch bekannt gemacht wird.

Königsbrück, den 11. April 1870.

Der Stadtrath.

Kiemer.

### Montag, den 25. April 1870, Viehmarkt zu Königsbrück.

Stättegeld wird nicht erhoben.

Königsbrück, den 3. April 1870.

Der Stadtrath.

i. v. Adv. Kiemer.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Im Erbgericht zu Lausnik sollen

den 19. April 1870, von Vormittags 9 Uhr an,



## Kirchennachrichten

Pulsnitz, den 13. April 1870.

Am Gründonnerstage predigt Vorm. Herr Oberpf. M. Richter.

Nachm. ist Betstunde.

Am Charfreitage predigt Vorm. Herr Diac. Kretschmar.

Nachm. Herr Oberpfarrer M. Richter.

Königsbrück, den 13. April 1870.

Am Charfreitage predigt Vorm. Herr Diac. Kraw.

Nachm. um 3 Uhr: Feier der Todesstunde des Erlösers, wobei Herr Oberpf. Kirsch die Rede hält.

heirathet hat. Er hat den Vorzug, katholisch zu sein und auch schon ähnliche Erben zu haben, so daß die Thronfolge so ziemlich gesichert ist; wenn aber als fernerer Vorzug angeführt wird, daß er zu den besten Fürsten gehöre, was bei der schlimmen Finanzlage Spaniens einige Berücksichtigung verdiene, so möchte doch des Brinzen Verweilen selbst in spanischen Realen ausgedrückt, noch eine bescheidene Summe betragen.

Am 22. März herrschte nicht geringer Schrecken in Rom. Während der Concils-Aula drin der Tumult gegen Strohmayer losbrach, die Mitglieder der „unfehlbaren“ Versammlung sich in den Haaren lagen, blieben einige ter draußen Stehenden, Garibaldi sei dort eingedrungen daher rühre der Lärm.

## Schulbücher,

der Kampsy, Gözinger, großes und kleines Handbuch, Lesebuch von Lüben und G., biblische Geschichten, Wörterschatz, großes kleines Aufgabenbuch u. s. w., sowie Reiß-, Farbtafeln, Zirkel, Reißfedern, alle Sorten Schreibbücher, Stahl- und Kielfedern, Schiefer-, Lineale, Blei- und Schieferstifte, verkauft in Pulsnitz bei **Herabgesetzten Preisen**

die Buch- und Papierhandlung von **M. G. Kleinstücks Wwe.** in Pulsnitz.

## Weißer Tafel-Honig

1 Pfund 5 1/2 Ngr. empfiehlt **Apotheker Pulsnitz.**

Honig verkauft in Böhmischo-Bollung **Garten Nr. 2.**

zurzeit ist frisches **Dresdener Sauer-**gut zu haben bei **Frau Zugschmann** in Pulsnitz.

alle gute Sorten **Obstbäume** sind zu haben bei **M. Schütze** Pulsnitz N. S.

gute **Roggen-Meie**, das Viertel 12 Ngr., Centner 1 Thlr 25 Ngr., liegt zum Verkauf bei **Bäckermeister Moriz Liebscher.**

20 bis 30 Stück **junge Hühner** sind zu verkaufen bei **Julius Körner** in Pulsnitz.

bis 10 Ctr. gutes **Heu** ist zu verkaufen **Polzenberg Nr. 93.**

1 Ctr. gutes **Wiesenhheu**, sowie 30 Schffl. **Speisekartoffeln** sind zu verkaufen beim **Mühlenbesitzer Söhnel** in Königsbrück.

in Hausen **Dünger** und **Asche** ist zu verkaufen **Gasse Nr. 17.**

in Hausen **Dünger** ist zu verkaufen **Schloßgasse Nr. 55.**

ein **starker Handwagen** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

ein **Kinderwagen** steht billig zu verkaufen **Gasse Nr. 34.**

am 9. d. M. ist auf dem **Gückelsberge** ein **Abkille** gefunden worden. **Friedrich August Schöne** in Dhorn.

ein **Gesangbuch** ist am **Palmsonntage** gefunden worden. Näheres zu erfragen in der Expedition in Pulsnitz.

ein **Bandmacherstuhl**, mit Mühle, mit 1zolliger Eintheilung, erhalten, ist zu verkaufen bei **Ernst Großmann** in Gersdorf Nr. 84.

## Auction.

Die aus ca. 700 Bänden bestehende Bibliothek des verstorbenen Schullehrers Richter in Niedersteina soll nebst einigem Hausgeräth **Dienstag, den 19. April d. J.,** von früh 9 Uhr an, in hiesiger Schule meistbietend versteigert werden.

**Johanna verw. Klotsche.**

## Brennholz-Auction auf Dhorner Revier.

**Dienstag, den 19. April d. J.,** von Vormittag 9 Uhr an, sollen auf Dhorner Revier die an der Ziegeleiwiese, am grünen, langen und Mühlwege und am Hirschberge aufbereiteten harten und weichen Brennholzer verauktionirt werden, was hiermit bekannt gemacht wird. Versammlung im Niederwaldschlage an der Ziegelwiese. Die herrschaftliche Revierverwaltung zu Dhorn.

42 Schock 2-, 1 1/2 Schock 3- und 2 Schock 4-jährigen Karpfensatz, 3-4-ellige Trauben-Nußbäume, Rigaer Knörrig, Lupinen, 2- und 1 zollige fernige Dreter, 2-, 3- und 4-zollige trockene kernige Pfofen, 3 zollige 10-15 Zoll breite Nuß- und Kirschbaumstämme, sowie geschnittenes birsenes Schirrbolz verkauft das Rittergut Höckendorf bei Königsbrück.

Einige hundert Schock einjährige Kieferpflanzen zwei- und dreijähr. Fichtenpflanzen und eine Partie frischer Kiefern Samen werden vom Dhorner Revier verkauft durch den Förster **Frey.**

## Die Salzniederlage

an der Frauenkirche Nr. 11, Eingang des Hauptzeughauses, empfiehlt **Dürrenberger Speise-, Erfurter Vieh-, Gewerbe- u. Düngesalz.** Preise billigst. **Dresden.**

**Carl Müller,** früher Salzwieger im Königl. Salzmagazin.

**Schwächlingen, Patienten und Reconvalescenten sind die Dampf-Chocoladen von Franz Stollwerck & Söhne in Cöln a. Rh. bestens zu empfehlen.**

Es halten davon Lager in **Pulsnitz Bruno Sieber,** **Panschwitz H. Lehmann.**

## Neueste

**Norddeutsche Gewichte,** in Messing und Eisen. **Pferde- und Kuhgrippen,** **Schweineträge,** **Dachfenster** und **Bleirohre**

verkauft billigst

**Ernst Berger,** Pulsnitz.

## Zur Beachtung.

Alle Arten **Strohüte** werden gewaschen und modernisirt, auch sind alle Arten neue zu haben bei Frau verw. **Schwerdtner** in Pulsnitz. Lieferantin ist den ersten Osterfeiertag selbst zu sprechen.

## Mastochsenfleisch

morgen **Donnerstag,** bei **Reinhold Suhle.**

## Peru Guano und Bair. ged. Knochenmehl

ist wieder angekommen und verkauft **August Ritsche** in Pulsnitz.

## Bernauer und Rigaer Kron-

**Säe-Leinsamen** (direct bezogen) sowie **hochfeinen rothen Kleesamen** empfiehlt **Adolph Großmann** in Pulsnitz.

## Oeffentlicher Dank

dem **G. W. Mayer'sch Brust-Syrup.**

Daß mein Kind, welches lange Zeit an dem fürchterlichsten Husten litt, durch den mir empfohlenen **G. W. Mayer'schen Brust-Syrup** in kurzer Zeit befreit wurde, erkenne ich hierdurch dankend an und empfehle den heilsamen **G. W. Mayer'schen Brust-Syrup.** **Dresden.** **Robert Engelmann,** Schlossermeister.

Alleinige Niederlage bei

**Ernst Förster** in Pulsnitz. **G. M. Eschersich** in Königsbrück. **Carl Klien** in Großröhrsdorf. **Alfred Thieme** in Radeberg. **Carl Günther** in Radeburg.

## Knecht-Gesuch.

Ein zuverlässiger Mann, der gut mit Pferden umzugehen versteht und Landwirthschaft kennt, nicht unter 20 Jahre alt, wird bei gutem Lohne gesucht **Lehrrichtergut Kleindittmannsdorf.**

Ein tüchtiger **Müller** findet dauernde Arbeit bei dem Mühlenbesitzer **Mager** in Oberlichtenau bei Pulsnitz.

**Julius Geißler** und **G. Großmann** bekommen nächsten Sonnabend das **Weißbacken.**

Der Druck von Nr. 31 d. Bl. findet des Charfreitags wegen schon **Donnerstag, den 14. April** statt und werden Annoncen nur bis **Donnerstag** früh 8 Uhr angenommen. Später eingehende Annoncen finden erst in der nächsten Nummer Aufnahme. **D. R.**

# Landständische Bank.

Am 31. December 1877 pari rückzahlbare

## Oberlausitzer 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> procentige Pfandbriefe

werden von jetzt an in Stücken zu 500 Thlr. und 100 Thlr. an der Tafel der Bank per Cassa wieder verkauft.  
Bautzen, am 21. März 1870.

Landständische Bank.  
von Loeben.

**Die Strohhutfabrik & Wäscherei**  
von **Moritz Richter** in **Bischofswerda, Rühlergasse 210,**  
empfiehlt ihr Lager moderner **Strohhüte** für Herren, Damen und Kinder. Getragene Strohhüte werden schnell und gut gewaschen, gefärbt und modernisirt. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

## Auction.

Von den mir dermalen zugehörigen 6 Wirthschaften hier, in Lömischau, Holschduberau, Commeran und Neudorf a. d. Spree gedenke ich überzähliges lebendes und todttes Inventar zu versteigern und werde deshalb

**Donnerstag, den 14. April d. J.,** von Vormittags 11 Uhr an im hiesigen Erbgerichte 11 Stück Kühe, tragende und neumelkende, 2 anderthalbjährige Schnittochsen, 1 siebenvierteljährigen und 1 einjährigen Bullen, 4 Kalben, 3 große 4-zollige eiserne Frachtwagen, 3 halbverdeckte Halbchaisen, 1 ganz neuen eisernen Wirthschaftswagen, mehrere gebrauchte kleine Wirthschaftswagen, eine Dreschmaschine, eine Schrotmühle und verschiedene andere landwirthschaftliche Geräthschaften gegen gleich baare Bezahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Ueberdies beabsichtige ich die eine und die andere der gedachten mir gehörigen Wirthschaften ganz oder im Einzelnen zu verkaufen und kann bei der Auction auch in dieser Hinsicht jede gewünschte Auskunft ertheilt werden.

Seeligstadt bei Stolpen, am 7. April 1870.

Carl Gottlieb Hufe.

Alle gangbaren Düngemittel, als: Knochenmehl, Guano, Superphosphate, sowie Görlitzer und böhm. Bau- und Ackerkalk, auch Steinkohlen und beste böhmische Braunkohlen empfiehlt unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung  
**Johann Lorenz** am Bahnhof in Bischofswerda.

## Verkauf.

Herr Schänkungsbefitzer Friedrich August Mierisch zu Häslich hat mich beauftragt, sein daselbst unter Nr. 13 des Brd. Verf. Cat. gelegenes Schänkungsgut mit 22 Scheffeln Arealgehalt an Feld, Wiesen und Wald zu verkaufen.

Sämmtliche Gebäude sind massiv, mit Ziegelbach und fast ganz neu.

Auf dem Schänkungsgute, welches das einzige Schanklokal im Dorfe ist, ruht vollständige Realgerechtigkeit, zum Schenken, Tanzhalten, Schlachten, Backen etc. und sind sämmtliche Lokalitäten vorzüglich und bequem dazu eingerichtet.

Die Frequenz ist eine außerordentliche, weil sich in nächster Nähe die großen Häslicher Steinbrüche befinden und wird diese noch bedeutend größer werden, wenn die Kamenz-Nadeberger Bahn, von welcher Häslich kaum eine halbe Stunde entfernt liegt, fertig sein wird, weil alsdann das Arbeiten in diesen Steinbrüchen viel größere Dimensionen annehmen wird und muß.

Zu jeder näheren Auskunft ist gern bereit  
Kamenz, 1. April 1870.

**Hermann Bruger,**

Verf. Agent wohnhaft am Markt.

## Grundstücks = Versteigerung.

Das vor einigen Jahren neu und gut erbaute Wohnhaus nebst Scheune, Cat.-Nr. 341 allhier, welches sich seiner Lage und bedeutenden Räumlichkeiten halber zu jedem Geschäft eignet, nebst circa 7 Scheffel gutem Feld und Garten bin ich beauftragt, unter sehr günstigen Bedingungen meistbietend zu verkaufen.

Ich habe dazu nächstkommenden **19. April d. J.,** als den 3. Ofterfeiertag, als Termin anberaumt, und werden daher Kauflustige ersucht, sich gedachten Tages bis Vormittags 10 Uhr im Grundstücke daselbst einzufinden.

Großröhrsdorf, am 28. März 1870.

**F. F. Vogel,**  
verpfl. Auktionator.

Mehrere Bandstühle, als: 12, 16, 18 und 24 Gänger sind billig zu verkaufen  
Großröhrsdorf Nr. 140.

## Grundstücksverkauf.

Die dem Bleicher **Ziegenbalg** in Bretzig gehörigen, bei Dhorn, auf dem sogenannten Forste, gelegenen Feld- und Wiesengrundstücke an 6 Scheffeln 33 N., sollen parzellenweise

**Dienstag, den 19. April d. J.** an den Meistbietenden verkauft werden, weshalb Kauflustige ich andurch ersuche, zur angegebenen Zeit auf dem Grundstücke sich einzufinden.  
Pulsnitz, den 4. April 1870.

**August Ritsche.**

## Gebrauchte Spielkarten,

deutsche, das Stück für 3 Ngr., französische, das Spiel (2 Karten) für 10 Ngr., werden wie neu wieder gereinigt. Zusendungen werden franco erbeten, dagegen wieder franco zurückgeliefert.

**Herrmann Seidel** in Nadeberg.

## Restaur. Böhmisches-Voll

ladet den 2. Feiertag zur **Tanzmusik** lich ein. **C. Käse**

Zum

## Tanzunterricht

**Sonntag, den 24. April,** Nach 3 Uhr, in der **Schiedrich'schen Sch** Bretzig, ladet ganz ergebenst ein  
**Karl Kühn**

## Nußholz = Auction.

**Dienstag, den 19. April d. J.,** als Ofterfeiertag, Vormittags 9 Uhr, sollen an schaftlichem Revier zu Gottschdorf in sogen garten, nahe am Forsthaufe

ca. 25 Stück eichnes Nußholz, desgl. eine Partie eichne Hackestück

ferner im Schlage Jungholz:

ca. 51 Stück birknus Nußholz bei 12 Zoll

Stärke, für Wagenbauer

= 48 = kieferne und fichtene Kl

= 30 = birkne Deichselstangen,

= 115 = fichtene Stangen v. 8—

Länge,

= 15½ Klaftern starkes, birknus Sch

= 7 Schock birknus Reihig

unter den vor der Auction noch bet

machenden Bedingungen meistbietend

werden. Erstehungslustige wollen sich

stimmten Zeit in der Hahn'schen Ziegelei

Gottschdorf, den 7. April 1870.

Die Forstverwaltung.

Wiesner.

## Auction.

Den Tag nach den Feiertagen, **19. April**

**früh 9 Uhr,** sollen in der Badergasse

Pfarrscheune verschiedene Nachlassgegenstände

gleich baare Zahlung versteigert werden, als

Kollwagen, ein Wirthschaftswagen, ein Viehwagen,

ein Schlitten, Ackerpflug, Eggen, Pferdegeschirr,

eine Getreidereinigungsmaschine, ein flügelloses

Pianosorte, ein Bureau, Tische, Polster,

Rohrstühle, Federbetten, Bettstellen, Kleidungs-

Wand- und Taschenuhren, 2 Schiebböcke,

und noch viele andere Sachen.

Pulsnitz.

**Kämpfe,**

verpfl. Auktionator.

Es ist doch zu bewundern das der Bäcker

Franz N. beim hiesigen Bäcker Wst. G.

in die Liebes-Spiehlhize kommt. So kommt

Mehlfasse in bewegung und die Scheuer

N. soll das Zittern bekommen.

Königsbrück

Unterzeichnete verlangten am 2. April

12 Uhr im Gasthof zum schwarzen Adler

Königsbrück warm zu speisen, konnten aber

kommen und auf den Wunsch, Brühwürstchen

essen, erwiderte hierauf das Fräulein Sch

„die müssen Sie von Dresden mitbringen.“

**F. C. G. } aus Dresden**

